

## Grammatik I - Satzglieder und Wortarten, Teil 1 (Best. Nr. 4115)

Die erste Ziffer der Übungen finden Sie in den Dateinamen wieder. So enthält z. B. die Datei gramm4.arb die Übungen 4.1 bis 4.6, die Datei gramm4.hin die Hinweise zu diesen Übungen mit Zusatzübungen und Übungsvarianten. Die Datei gramm4.loe enthält die Lösungen zu den Übungen 4.1 bis 4.6. Die Datei GRAMM13.ARB fasst die erarbeiteten Regeln mit dazugehörigen Beispielen nochmals zusammen.

---

### 0. Einführung

---

001\_GRAM.EIN [Allgemeine Einführung in die Übungen](#)

---

### 1. Satzarten

---

002\_GRAM1.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzarten - Aussagesatz, Aufforderungssatz, Fragesatz](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zu den Satzarten, Dauer: 03.41

003\_GRAM1.LOE [Lösungen - Einführung und Bestimmung von Satzarten - Aussagesatz, Aufforderungssatz, Fragesatz](#)

004\_GRAM1.HIN [Didaktische Hinführung 1 mit Aufgabenvarianten](#)

---

### 2. Satzglieder

---

---

#### 2.1 Ersatzprobe, Umstellprobe

---

005\_GRAM2.ARB [Arbeitsblätter - Übungen zum Erkennen von Satzgliedern - Ersatzprobe, Umstellprobe](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zur Umstellprobe, Dauer: 04.17

006\_GRAM2.LOE [Lösungsblätter - Übungen zum Erkennen von Satzgliedern - Ersatzprobe, Umstellprobe](#)

007\_GRAM2.HIN [Didaktische Hinführung 2 mit Aufgabenvarianten](#)

---

#### 2.2 Subjekt

---

008\_GRAM3.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzgliedern - Subjekt](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zum Subjekt, Dauer: 01.35

009\_GRAM3.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzgliedern - Subjekt](#)

010\_GRAM3.HIN [Didaktische Hinführung 3 mit Aufgabenvarianten](#)

---

#### 2.3 Subjekt und Prädikat

---

011\_GRAM4.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzgliedern - Subjekt und Prädikat](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zum Prädikat, Dauer: 04.03

**Copyright www.park-koerner.de**

**Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz**

## Prädikat

013\_GRAM4.HIN [Didaktische Hinführung 4 mit Aufgabenvarianten](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

014\_GRAM5.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzgliedern - Objekte](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zum Objekt, Dauer: 01.59

015\_GRAM5.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Satzgliedern - Objekte](#)

016\_GRAM5.HIN [Didaktische Hinführung 5 mit Aufgabenvarianten](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## 3.1 Substantiv

017\_GRAM6.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Substantiv](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zum Substantiv, Dauer: 02.49

018\_GRAM6.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Substantiv](#)

019\_GRAM6.HIN [Didaktische Hinführung 6 mit Aufgabenvarianten](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## 3.2 Artikel

020\_GRAM7.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Artikel](#)

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Schülererklärung mit (Teil-)Aufgabenlösung zum Artikel, Dauer: 04.06

021\_GRAM7.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Artikel](#)

022\_GRAM7.HIN [Didaktische Hinführung 7](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## 3.3 Pronomen

023\_GRAM8.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Personal- und Possessivpronomen](#)

024\_GRAM8.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Personal- und Possessivpronomen](#)

025\_GRAM8.HIN [Didaktische Hinführung 8](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## 3.4 Verb

026\_GRAM9.ARB [Arbeitsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Verb \(Personalform Präsens, Präteritum, Infinitiv, Partizip II, Imperativ\)](#)

027\_GRAM9.LOE [Lösungsblätter - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Verb \(Personalform Präsens, Präteritum, Infinitiv, Partizip II, Imperativ\)](#)

028\_GRAM9.HIN [Didaktische Hinführung 9](#)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## 3.5 Adjektiv

029\_GRAM10.ARB [Arbeitsblatt - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Adjektiv](#)

**Copyright www.park-koerner.de**

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

031\_GRAM10.HIN [Didaktische Hinführung 10](#)

---

---

### 3.6 Präposition

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

032\_GRAM11.ARB [Arbeitsblatt - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Präposition](#)

033\_GRAM11.LOE [Lösungsblatt - Einführung und Bestimmung von Wortarten - Präposition](#)

034\_GRAM11.HIN [Didaktische Hinführung 11](#)

---

---

### 4. Lernzielkontrolle

035\_GRAM12.ARB [Arbeitsblätter - Bestimmung von Wortarten, Satzarten und Satzgliedern, als](#)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) [Lernzielkontrollen](#) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

036\_GRAM12.LOE [Lösungsblätter - Bestimmung von Wortarten, Satzarten und Satzgliedern](#)

037\_GRAM12.HIN [Didaktische Hinführung 12 mit Aufgabenvarianten](#)

---

---

### 5. Regelzusammenfassung

038\_GRAM13.ARB [Regelzusammenfassung zu Wortarten \(Substantiv, Verb, Adjektiv, Artikel, Präposition, Personalpronomen, Possessivpronomen\), Satzarten und](#)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) [Satzgliedern \(Subjekt, Prädikat, Objekte\)](#) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

---

---

### Gesamtverzeichnis – Mit den Videosequenzen

039\_GRAM.GES [Alle Dateien in obiger Reihenfolge in einer Gesamtdatei](#)

---

---

**Die Abkürzungen der Kurz-Dateinamen am Beginn jeder Dateibeschreibung bedeuten:**

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de) Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

\*.arb/\*.loe = Arbeitsblatt bzw. Lösungsblatt

\*.ges = Zusammenfassung aller Arbeits- und Lösungsblätter

\*.hin = Hinweise

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

## Copyright [www.park-koerner.de](http://www.park-koerner.de)

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

Im Original veränderbare Word-Dateien



Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Es folgen einige  
wenige

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Beispieldateien, die im  
Original veränderbare  
Word-Dateien sind.

Copyright www.park-koerner.de

**Copyright www.park-koerner.de**

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 1: Satzarten

### Übung 1.1

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

#### Regel:

#### WIR UNTERSCHIEDEN DREI ARTEN VON SÄTZEN:

##### a) AUSSAGESÄTZE oder MITTEILUNGSSÄTZE

In diesen Sätzen teilt man jemandem eine einfache Feststellung mit.

**Beispiel:** Der Hahn hat wieder vom Schnaps des Bauern getrunken.  
Er torkelt mit glänzenden Augen über den Hof.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

HIERZU GEHÖREN AUCH DIE **AUSRUFESÄTZE**, IN DENEN MAN ETWAS FESTSTELLT:

**Beispiel:** Mein Gott, wie bin ich schön!

##### b) AUFFORDERUNGSSÄTZE

Hier fordert man jemanden auf etwas zu tun oder zu lassen in Form eines Befehlsatzes oder eines Wunsches.

**Beispiel:** Lass mich mal deine Hausaufgaben abschreiben!  
Gott oder mein Nachbar möge mir bei dieser Klassenarbeit helfen!  
Kommen Sie bitte morgen zu mir!

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

##### c) FRAGESÄTZE

In Fragesätzen möchte der Sprecher vom Angeredeten etwas wissen, er erwartet eine Antwort.

#### Wir unterscheiden:

**ERGÄNZUNGSFRAGEN** (Man nennt sie auch **W-FRAGEN**, weil sie durch ein Fragewort mit „w“ am Wortanfang eingeleitet werden):

**Beispiel:** Warum benehmen sich Mädchen immer so komisch?  
Wann werden die Jungen endlich vernünftig?  
Wo finde ich einen verständnisvollen Lehrer?

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**ENTSCHEIDUNGSFRAGEN**, auf die man mit Ja oder Nein antworten kann:

**Beispiel:** Hilfst du mir bei der Bestimmung der Satzarten?

### Übung 1.2

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

In einer Diskussion über das Ziel der nächsten Klassenfahrt reden alle durcheinander. Bestimme die Satzarten, die benutzt werden, indem du die Sätze nach Satzarten sortiert in dein Heft schreibst.

„Ich will nicht in den Zoo.“ – „Bei deiner Intelligenz nimmt man dich dort auch nicht.“ – „Redet doch nicht alle durcheinander!“ – „Was haben Sie gesagt?“ – „Wer muss in den Sarg?“ – „Seid bitte leise!“ – „Natürlich ist mein Vorschlag weise.“ – „Hat jemand einen vernünftigen Vorschlag zu machen?“ – „Nein, ich hab' hier nichts zu lachen.“ – „Kommt doch mit in die Berge!“ – „Klar, dort triffst du dann deine Kollegen, die Zwerge.“ – „Warum hört mir niemand zu?“ – „Wir fahren nach Grönland, das ist der Clou!“

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de



Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 2: Satzarten

### Übung 1.3

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

In den folgenden Äußerungen am Frühstückstisch einer ganz normalen Familie sind die Wörter durcheinandergeraten. Bringe sie in die richtige Reihenfolge, so dass sich sinnvolle Sätze ergeben. Die Prüfbuchstaben in Klammern ergeben in der richtigen Reihenfolge zu jedem Satz ein Wort. Bestimme dann die Satzart. Alle Wörter hintereinander ergeben eine freundliche Drohung gegen die Lehrer.

01. HERÜBER (R) MIR (E) DIE (R) REICHE (L) BUTTER (E) BITTE (H)

02. IST (I) BUTTER (E) DIE (S) RANZIG (D)

03. HUNGER (T) HAST (N) NOCH (T) DU (E)

04. WEITER (U) Iss (Z)

05. HABE (N) DURST (S) ICH (U)

06. KAFFEE (R) MIR (I) GIB (W)

07. DU (A) ESSEN (N) NICHT (H) LEISER (E) KANNST (Z) ETWAS (L)

08. DAS (S) SCHMECKT (Ä) FRISCHEM (E) EI (P) FISCHMEHL (R) NACH (T)

09. HEIß (E) DER (E) IST (R) HERD (U)

10. HERUNTER (E) KOMMST (E) NICHT (T) WARUM (R) DU (N)



Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

01. \_\_\_\_\_

02. \_\_\_\_\_

03. \_\_\_\_\_

04. \_\_\_\_\_

05. \_\_\_\_\_

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

06. \_\_\_\_\_

07. \_\_\_\_\_

08. \_\_\_\_\_

09. \_\_\_\_\_

10. \_\_\_\_\_

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Der

Lösungssatz

lautet:

### Übung 1.4

Stelle dir vor, du säßest mit der Familie vor dem Fernsehapparat. Bilde jeweils vier Aussagesätze, Fragesätze und Aufforderungssätze, die dort geäußert werden könnten.



Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 1L: Satzarten

### Übung 1.1

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

#### Regel:

#### WIR UNTERSCHIEDEN DREI ARTEN VON SÄTZEN:

##### a) AUSSAGESÄTZE oder MITTEILUNGSSÄTZE

In diesen Sätzen teilt man jemandem eine einfache Feststellung mit.

**Beispiel:** Der Hahn hat wieder vom Schnaps des Bauern getrunken.  
Er torkelt mit glänzenden Augen über den Hof.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

HIERZU GEHÖREN AUCH DIE **AUSRUFESÄTZE**, IN DENEN MAN ETWAS FESTSTELLT:

**Beispiel:** Mein Gott, wie bin ich schön!

##### b) AUFFORDERUNGSSÄTZE

Hier fordert man jemanden auf etwas zu tun oder zu lassen in Form eines Befehlssatzes oder eines Wunsches.

**Beispiel:** Lass mich mal deine Hausaufgaben abschreiben!  
Gott oder mein Nachbar möge mir bei dieser Klassenarbeit helfen!

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Kommen Sie bitte morgen zu mir!

##### c) FRAGESÄTZE

In Fragesätzen möchte der Sprecher vom Angeredeten etwas wissen, er erwartet eine Antwort.

#### Wir unterscheiden:

**ERGÄNZUNGSFRAGEN** (Man nennt sie auch W-FRAGEN, weil sie durch ein Fragewort mit „w“ am Wortanfang eingeleitet werden):

Copyright www.park-koerner.de

**Beispiel:** Warum benehmen sich Mädchen immer so komisch?  
Wann werden die Jungen endlich vernünftig?  
Wo finde ich einen verständnisvollen Lehrer?

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**ENTSCHEIDUNGSFRAGEN**, auf die man mit Ja oder Nein antworten kann:

**Beispiel:** Hilfst du mir bei der Bestimmung der Satzarten?

### Übung 1.2

#### Aussagesätze:

Copyright www.park-koerner.de

„Ich will nicht in den Zoo.“

„Bei deiner Intelligenz nimmt man dich dort auch nicht.“

„Natürlich ist mein Vorschlag weise.“

„Nein, ich hab' hier nichts zu lachen.“

„Klar, dort triffst du deine Kollegen, die Zwerge.“

„Wir fahren nach Grönland, das ist der Clou!“

Copyright www.park-koerner.de

#### Aufforderungssätze:

Copyright www.park-koerner.de

„Redet doch nicht alle durcheinander!“

„Seid bitte leise!“

„Kommt doch mit in die Berge!“

Copyright www.park-koerner.de

#### Fragesätze:

##### a) Ergänzungsfragen:

„Was haben Sie gesagt?“

„Wer muss in den Sarg?“

„Wann hört mir niemand zu?“

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

##### b) Entscheidungsfrage:

„Hat jemand einen vernünftigen Vorschlag zu machen?“

Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 2L: Satzarten

### Übung 1.3

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

In den folgenden Äußerungen am Frühstückstisch einer ganz normalen Familie sind die Wörter durcheinandergeraten. Bringe sie in die richtige Reihenfolge, so dass sich sinnvolle Sätze ergeben. Bestimme dann die Satzarten. Die Prüfbuchstaben in Klammern ergeben in der richtigen Reihenfolge zu jedem Satz ein Wort, alle Wörter hintereinander ergeben eine freundliche Drohung gegen die Lehrer.

**Reiche mir bitte die Butter herüber! (Aufforderungssatz)**

Die Butter ist ranzig. (Aussagesatz)

Hast du noch Hunger? (Fragesatz/Entscheidungsfrage)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**Iss weiter! (Aufforderungssatz)**

Ich habe Durst. (Aussagesatz)

**Gib mir Kaffee! (Aufforderungssatz)**

Kannst du nicht etwas leiser essen? (Fragesatz/Entscheidungsfrage)

Das Ei schmeckt nach frischem Fischmehl. (Aussagesatz)

Der Herd ist heiß. (Aussagesatz)

Warum kommst du nicht herunter? (Fragesatz/Ergänzungsfrage)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**Die Lösung lautet: *Lehrer, seid nett zu uns, wir zahlen später eure Rente!***

Copyright www.park-koerner.de

**Copyright www.park-koerner.de**

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien

## HINWEISE ZU

### Übung 1.1:

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Falls die Satzarten noch nicht eingeführt sind, kann man dies z. B. mit Hilfe der in der Übung genannten Beispielsätze induktiv an der Tafel, auf Folie o. Ä. tun. In der Regel werden die Satzarten den Schülern bereits bekannt sein. Sie können dann die Regel entweder löschen und direkt mit den Übungen beginnen oder die Gelegenheit zur Wiederholung der Regel nutzen. Sollten Sie bestimmte Termini im Unterricht nicht benutzen, so löschen Sie sie einfach. Es ist u. U. auch sinnvoll, die Unterscheidung Ergänzungsfrage / Entscheidungsfrage noch nicht zu treffen und die entsprechenden Teile der Regel zu löschen.

Zur Wiederholung der Satzarten können Sie auch Teile der Regel durch Punkte ersetzen und die Schüler die Regel vervollständigen lassen. In leistungsstärkeren Klassen kann man auf folgende Probleme hinweisen (Sie können sie evtl. auch als Zusatz unter die Regel ins Arbeitsblatt kopieren):

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

- Die Sprechabsicht entspricht nicht immer der grammatischen Zuordnung der Sätze. Dies wird vor allem durch die Intonation deutlich: „Du kommst morgen zu mir.“ ist formal ein Aussagesatz, kann aber durchaus auch als Aufforderungssatz oder als Fragesatz benutzt werden. Rhetorische Fragen („Ist das nicht schön?“) sind von der Sprechabsicht her oft eher als Aussagen gedacht und verlangen keine Antwort.

- Nicht alle Satzformen sind mit Hilfe der genannten Satzarten zu erfassen, so etwa Anreden, Grußformeln u. Ä. („Hallo!“).

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

### Übung 1.2:

Der Lehrer kann hier als Ergänzung der Übung weitere Sätze durch Schüler nennen und bestimmen lassen. Wenn die Schüler Spaß an den Missverständnissen haben, die durch den Lärm in der Klasse erzeugt werden, so kann man die Schüler auffordern, nur solche Sätze zu bilden.

Beispiel: Ich nehme aber meine Mutter mit. - Wie viel Butter sollen wir mitnehmen?

### Übung 1.3:

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

In der Übung gibt es meist mehrere Sätze, die aus dem Wortmaterial gebildet werden können, aber nur einen, der zu einem Lösungswort führt. Die Schüler werden hier bereits spielerisch an die Verschiebeprobe herangeführt, die im nächsten Kapitel thematisiert wird. Sollte Ihnen die Übung in der vorliegenden Form zu zeitaufwendig sein, so wählen Sie die folgende Variante:

#### Übungsvariante:

Bestimme in dem folgenden Gespräch bei Tisch die Satzarten.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Reiche mir bitte die Butter herüber!

Die Butter ist ranzig.

Hast du noch Hunger?

Iss weiter!

Ich habe Durst.

Gib mir Kaffee!

Kannst du nicht etwas leiser essen?

Das Ei schmeckt nach frischem Fischmehl.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Der Herd ist heiß.

Warum kommst du nicht herunter?

**Copyright www.park-koerner.de**

**Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz**

# Im Original veränderbare Word-Dateien

## Übung 1.4:

Die Übung ist gut geeignet als Hausaufgabe. Die Besprechung der Übung kann so durchgeführt werden, dass ein Schüler einen Satz vorliest, er wählt einen anderen aus, der den Satz bestimmt, dieser liest den nächsten Satz vor usw.

Copyright www.park-koerner.de

**Copyright www.park-koerner.de**

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz



# Im Original veränderbare Word-Dateien



Eine Erklärung von Jakob ...

## Arbeitsblatt 3: Satzglieder

### Übung 2.1

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Ein Satz besteht aus Wörtern. Eine beliebige Folge von Wörtern ergibt aber noch keinen sinnvollen Satz.

**Beispiel** (Ein \* vor dem Satz bedeutet immer, dass er sprachlich falsch ist):

\*Haut das Lehrertum stärksten um Schüler den gesamte.

Sinn macht der Satz erst, wenn die Wörter in einer bestimmten Reihenfolge stehen.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**Beispiel:** Das gesamte Lehrertum haut den stärksten Schüler um.

Dies liegt daran, dass einige Wörter eng zusammengehören und einzelne Wörter oder Wortgruppen eine festgelegte Aufgabe im Satz zu erfüllen haben. Man nennt diese einzelnen Wörter oder Wortgruppen „Satzglieder“. Um zu erkennen, welche Wörter ein Satzglied bilden, bedient man sich der Umstellprobe (Verschiebeprobe).

Die Wörter, die ein Satzglied bilden, bleiben auch bei veränderter Wortstellung immer zusammen.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**Beispiel:** Den stärksten Schüler haut das gesamte Lehrertum um.  
Haut das gesamte Lehrertum den stärksten Schüler um?

Die Wortgruppen „das gesamte Lehrertum“ und „den stärksten Schüler“ lösen sich auch bei veränderter Wortstellung nicht auf. Sie bilden jeweils ein Satzglied, ebenso „haut um“. Unser Ausgangssatz enthält also folgende Satzglieder:

**Das gesamte Lehrertum | haut | den stärksten Schüler | um.**

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Hierbei versucht man, Wortgruppen (oder einzelne Wörter), die man für ein Satzglied hält, gegen ein anderes Wort oder eine Wortgruppe auszutauschen:



<b>Beispiel:</b>	Das gesamte Lehrertum	haut	den stärksten Schüler	um.
	Es		mich	
	Katja		Peter und Michael	
		wirft		

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

## Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 4: Satzglieder

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

### Übung 2.2

Bestimme mit Hilfe der Umstell- oder Verschiebeprobe die Satzglieder, indem du jeweils zwei andere mögliche Wortstellungen ausprobierst und dann die Satzglieder im Ausgangssatz durch Striche voneinander trennst.

### Sprüche für das Poesiealbum

Beispiel:

**Frohsinn und Zufriedenheit | sind | Pfleger des jugendlichen Aussehens.**

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Pfleger\_des\_jugendlichen\_Aussehens\_sind\_Frohsinn\_und\_Zufriedenheit.\_\_\_\_  
Sind\_Frohsinn\_und\_Zufriedenheit\_Pfleger\_des\_jugendlichen\_Aussehens?\_\_\_\_

Im Buche des Lebens hat fast jedes Blatt einen Trauerrand.



Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Leute mit leichtem Gepäck kommen am besten durchs Leben.

Die Guten lernen von den Schlechten stets mehr als die Schlechten von den Guten.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Ein Lügner muss ein gutes Gedächtnis haben.

Lust und Liebe zu einem Ding macht alle Mühe und Arbeit gering.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Das Misstrauen ist die Mutter der Sicherheit.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Vor nichts nimm dich bei Tag und Nacht so sehr als von dir selbst in Acht.



Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz

# Im Original veränderbare Word-Dateien



## Arbeitsblatt 5: Satzglieder

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

### Übung 2.3

Bestimme mit Hilfe der Umstell- oder Verschiebeprobe die Satzglieder, indem du andere mögliche Wortstellungen im Kopf ausprobierst und dann die Satzglieder auf diesem Arbeitsblatt durch Striche voneinander trennst. Hinter jedem Satz findest du in Klammern eine Zahl. Multipliziere diese Zahl mit der Anzahl der Satzglieder, die der Satz enthält. Nehmen wir an, das Ergebnis ist 15. Jetzt suchst du den fünfzehnten Buchstaben im Alphabet, das „o“, dies ist dein Lösungsbuchstabe. Alle Lösungsbuchstaben hintereinander ergeben einen von dir sehr geliebten Beruf.

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

**Beispiel:** Am morgigen Tag gehen wir bestimmt zum Essen. (4)  
Der Satz enthält fünf Satzglieder. Dein Lösungsbuchstabe ist also der zwanzigste Buchstabe im Alphabet ( $5 \times 4 = 20$ ), das „T“.

1. Etwas Unglaubliches passierte uns am gestrigen Tage bei der Renovierung des Badezimmers in unserer neuen Wohnung. (2)
2. Im Badezimmer betätigte mein Vater zum ersten Mal den Lichtschalter. (1)
3. Im Badezimmer blieb alles dunkel. (2)
4. Ein erneuter Versuch hatte keinen Erfolg. (6)
5. Zum Aufwischen benötigte meine Mutter sehr dringend heißes Wasser. (1)
6. Sie öffnete den Heißwasserhahn, umgehend brannte das Licht. (3)

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Die Geschichte ist tatsächlich passiert. Überlege einmal, woher der Vermieter wohl den Strom für das Badezimmerlicht genommen hat.



**Das Lösungswort lautet:** \_\_\_\_\_

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

### Übung 2.4

Bestimme mit Hilfe der Ersatzprobe in deinem Heft die Satzglieder, indem du versuchst das Wort oder die Wortgruppe, die du für ein Satzglied hältst, möglichst durch ein einziges Wort oder durch eine andere Wortgruppe zu ersetzen.

**Beispiel:**

Die Kinder der Klasse 5 c  
Sie

Copyright www.park-koerner.de

lieben  
mögen

Copyright www.park-koerner.de

das Känguru Elsbeth.  
es.

Copyright www.park-koerner.de



Copyright www.park-koerner.de

1. Das nette Kängurufräulein küsst mit Vorliebe die Jungen der Klasse 5 c.
2. Zwei besonders hübsche Jungen, Jan und Carsten, verfolgt sie auf Schritt und Tritt.
3. Wild und leidenschaftlich küsst das Kängurumädchen sie bei jeder

Copyright www.park-koerner.de

Copyright www.park-koerner.de

Gelegenheit auf das linke Auge.

4. Mit einem blutunterlaufenen Auge laufen die Ärmsten dann für einige Tage durch das Schulgebäude.
5. Unglücklicherweise glauben die Eltern nicht an die Existenz des Kängurufräuleins.

Copyright www.park-koerner.de

Kopierrechte (gedruckt und digital) für alle eigenen Schüler bei Erwerb Privatlizenz, für alle Schüler und Lehrer der Schule bei Erwerb Schüler-Lehrer-Lizenz